



Liebi Tobel-Tägerscherinnen und Tobel-Tägerscher

Was für ein Sommer! Der Juni war «nur» der drittwärmste Monat seit Messbeginn 1864 – und trotzdem hat er es faust dick hinter den Ohren gehabt. Wer wie ich in Tobel-Tägerschen aufgewachsen ist, weiss: Sommer und Sonne gehören zu uns wie der Kirchturm zum Dorfbild. Aber diese Hitze hinterlässt Spuren, und die akute Trockenheit ist kein Spass. Ich möchte Sie deshalb nochmals herzlich bitten, das von der Gemeinde versandte Merkblatt zum sparsamen Umgang mit Trinkwasser zu beachten. Jeder Tropfen zählt – auch wenn es dem einen oder anderen schwerfällt, den Gartenschlauch mal ruhen zu lassen.

Hitzig zu und her ging es diesen Sommer aber nicht nur beim Thermometer, sondern auch an der Gemeindeversammlung. Diskutiert wurde engagiert, und am Ende durften wir uns über ein klares Ja zur neuen Gemeindeordnung freuen. Im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich herzlich für dieses Vertrauen. Ab dem Jahr 2027 bildet die neue Gemeindeordnung das grundlegende Organisationsgesetz unserer Gemeinde – sozusagen das neue Fundament, auf dem wir weiterbauen dürfen.

Und weil nach so viel Hitze und so vielen guten Diskussionen auch mal wieder gemütliches Beisammensein angesagt ist: Die 1. August-Feier steht vor der Tür! Zusammen mit dem Neuzuzüger-Apéro ist das die perfekte Gelegenheit für geselligen Austausch und um sich gegenseitig besser kennenzulernen – ob alteingesessen oder frisch zugezogen. Die Feier findet ab 17 Uhr beim Pfarreiheim Tobel statt, und ich freue mich, möglichst viele von Ihnen dort zu treffen.

Eine kleine Enttäuschung gibt es allerdings: Der Funken und das Feuerwerk fallen der Trockenheit vermutlich zum Opfer. Trösten wir uns damit, dass wenigstens unsere tierischen Mitbewohner im Wald diesen Entscheid mit einem erleichterten Seufzer quittieren dürften.

Ich wünsche Ihnen einen schönen, wenn auch etwas «genügsamen» Sommer und freue mich auf ein fröhliches Zusammensein am 1. August.



Rolf Hubmann
Gemeindepäsident

Aus der Gemeinderatsitzung vom 1. Juni 2026

- Der Gemeinderat hat dem TV Märwil die Anlassbewilligung für den Turn-Mannschafts-Mehrkampf am Freitag, 4. September, von 13 bis 24 Uhr in der Turnhalle und auf der Aussensportanlage Tobel-Tägerschen erteilt.
- Der Gemeinderat hat der Raiffeisenbank Münchwilen-Tobel die Bewilligung für den Jass-Abend am Freitag, 6. November, von 17 bis 00 Uhr in der Turnhalle Tobel erteilt.
- Der Gemeinderat hat den Begleitbericht und die Planunterlagen zur grundeigentümergebundenen Gewässerraumausscheidung verabschiedet. Damit werden die Fliessgewässer auf dem Gemeindegebiet rechtlich verbindlich mit einem Schutzraum versehen. Die Unterlagen gehen nun zur kantonalen Vorprüfung; danach folgt die öffentliche Auflage. Die gesetzliche Frist für die Festlegung läuft bis Ende 2026.
- Der Gemeinderat hat folgendes Baugesuch genehmigt: – BG-2026 – 0010: Bestehendes Wohnhaus, Süd-Fassade Erneuerung (vereinfachtes Verfahren), Lindenstrasse 2 in Tobel, Gesuchsteller: Nadja Strasser und Karl Rutz
- Im Bereich Wilerstrasse sind in den letzten Jahren mehrere Photovoltaikanlagen ans Netz gegangen. Damit

Aus dem Gemeinderat

die erzeugte Energie vollständig abgenommen werden kann, muss die bestehende Trafostation ausgebaut werden. Der Gemeinderat hat die Lieferung und Montage der neuen Trafostation Wilerstrasse an die EW Sirmach AG vergeben (170'689.90 Franken inkl. MWST). Die Gesamtkosten des Projekts bleiben im Rahmen des von der Gemeindeversammlung bewilligten Kredits von 232'000 Franken.

Aus der Gemeinderatsitzung vom 22. Juni 2026

- Der Gemeinderat hat die Wahl von Iris Lindemann Krüsi als Leitung Soziale Dienste Tobel-Tägerschen per 1. Oktober 2026 erwählt. Die Politische Gemeinde Tobel-Tägerschen tritt per 31. Dezember 2026 aus den Sozialen Diensten Lauchthal-Thurtal (SDLT) aus und führt die Sozialen Dienste ab 1. Januar 2027 eigenständig. Die neue Stelle übernimmt sämtliche Aufgaben der Sozialhilfe, des Asyl- und Flüchtlingswesens, der Alimentenbevorschussung sowie des Case Managements. Der Gemeinderat freut sich sehr, mit Iris Lindemann Krüsi eine versierte Fachperson gewonnen zu haben und wünscht ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.
- Der Gemeinderat hat das Rücktrittsgesuch von Andrea Hofer aus

dem Wahlbüro per 31. Juli 2026 genehmigt. Andrea Hofer hat ihren Rücktritt aus beruflichen Gründen eingereicht. Die Ersatzwahl findet an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2026 statt.

- Der Gemeinderat hat eine Stellungnahme zum Entwurf des kantonalen Publikationsgesetzes (PuG) verabschiedet. Die Gemeinde unterstützt die Stossrichtung der Vorlage und würdigt insbesondere die Umstellung auf eine elektronische Publikation sowie den unentgeltlichen Zugang. Sie beantragt Ergänzungen zur Fiktion der Kenntnisnahme, zum Datenschutz und zur Auffindbarkeit persönlicher Daten, zur physischen Rückfalllösung, zur Resilienz der amtlichen Publikation in ausserordentlichen Lagen sowie zu Fristbeginn und Letztverantwortung.
- Der Gemeinderat hat dem Verein Bachstrassenfest die Anlassbewilligung für die Durchführung des Bachstrassenfests am 8. und 9. August auf der Bachstrasse in Tägerschen erteilt (jeweils 16 bis 02 Uhr, mit Alkoholausschank und Abgabe von Speisen). Für beide Veranstaltungsnächte wurde gestützt auf §22 GastG eine Verlängerung des Betriebs bis 02 Uhr bewilligt. Die Bachstrasse wird für die Dauer des Anlasses in zwei Abschnitten ge-

sperrt; drei Feuerwehrezufahrten bleiben jederzeit befahrbar.

- Der Gemeinderat hat das Baugesuch Nr. BG-2026-0012 (Sanierung Gebäude 170, Fassade Ost – Einbau Fenster, Aufhebung Tür, Karlshub 4, Tägerschen, Gesuchsteller: Brühwiler Beat) genehmigt.
- Der Gemeinderat hat das Baugesuch Nr. BG-2026-0022 (Vorplatz Erweiterung – Pflastersteine, Obstgartenstrasse 18, Tägerschen, Gesuchstellerin: Castiglioni Ramona und Mario) genehmigt.
- Der Gemeinderat hat das Baugesuch Nr. BG-2026-0013 (Anbau einer Verglasung als Wohnraumerweiterung und ein Lamellendach, Braunauerstrasse 1, Tobel, Gesuchsteller: Flammer Philipp und Felix Selina) genehmigt.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, die Strombeschaffung der Technischen Werke Tobel-Tägerschen ab dem Jahr 2029 über die Energieplattform AG, St. Gallen, abzuwickeln. Nach einer offenen Ausschreibung mit vier Angeboten empfahl das Projektteam aus sachlichen und vertrauensbezogenen Gründen einen Wechsel vom bisherigen Lieferanten EKT Energie AG zur Energieplattform AG. Die Technischen Werke werden mit dem Vollzug und dem Vertragsabschluss beauftragt.

Daniel Wendel, Gemeindeschreiber

Merkblatt Solaranlagen auf Privatgebäuden

Kanton Thurgau (Stand 2026)

1. Grundsatz

Der Kanton Thurgau fördert den Ausbau der Solarenergie. Für viele Photovoltaikanlagen auf bestehenden Gebäuden ist heute keine Baubewilligung mehr erforderlich. In den meisten Fällen genügt ein Meldeverfahren bei der Politischen Gemeinde. Die Anzahl bewilligungspflichtiger Gebäude wurde 2025 um rund 60 Prozent reduziert.

2. Wann genügt ein Meldeverfahren?

In der Regel genügt eine Meldung an die Gemeinde, wenn:

- die Solaranlage auf einem bestehenden Dach erstellt wird;
- die Anlage optisch dem Dach angepasst ist;
- die Module nicht wesentlich über die Dachfläche hinausragen;

- das Gebäude nicht unter Denkmal- oder besonderem Ortsbildschutz steht.

Wichtig: Die Meldung sollte vor Baubeginn bei der Gemeinde eingereicht werden.

3. Wann ist eine Baubewilligung erforderlich?

Eine Baubewilligung kann insbesondere erforderlich sein bei:

- denkmalgeschützten Gebäuden;
- schutzwürdigen Kulturdenkmälern;
- einzelnen Gebäuden oder Gebieten mit besonderem Schutzstatus;
- Objekten, welche gemäss kantonaler Solarkarte als bewilligungspflichtig ausgewiesen sind.

4. Wie kann ich prüfen, ob mein Gebäude bewilligungspflichtig ist?

Der Kanton Thurgau stellt auf der

Geoinformationsplattform ThurGIS eine Solarkarte zur Verfügung. Dort kann für jedes Gebäude geprüft werden, ob:

- eine Baubewilligung notwendig ist oder
- das vereinfachte Meldeverfahren genügt.

5. Vorgehen für Eigentümer

1. Gebäude auf der ThurGIS-Solarkarte prüfen.
2. Gegebenenfalls Meldeformular ausfüllen.
3. Meldung bei der Gemeinde einreichen.
4. Installation durch Fachfirma ausführen lassen.
5. Anmeldung der Anlage beim Netzbetreiber vornehmen.

6. Auskunft

Für Fragen stehen zur Verfügung:

- Bauverwaltung der Politischen Gemeinde
- Kantonales Amt für Raumentwicklung
- Elektrizitätswerk beziehungsweise Netzbetreiber

Hinweis: Dieses Merkblatt dient der allgemeinen Information. Massgebend sind die jeweils gültigen eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Vorschriften sowie die Angaben der ThurGIS-Solarkarte.

Gemeinde Tobel-Tägerschen
Bauverwaltung / Technische Werke



Kinderbrillen-Spezialangebot: Ein Glas ist kostenlos!

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirmach

Optik **Sichtwerk**

ANGEPASSTER SCHLAFSCHUTZ

- Dämpft störende Geräusche wie Schnarchen, Verkehr oder Nachbarn
- Sorgt für tiefen, ungestörten Schlaf
- Weiche, komfortable Materialien für die ganze Nacht
- Perfekt angepasst auf Ihr Ohr - kein Drücken oder Rausrutschen

HORSTUDIO MEIER

Sportlerweg 2 in Eschlikon
Tel.: 076 277 69 96 • hoerstudio-meier.ch

Heubode
mit Leib und Seel

Restaurant Heubode
Fischingerstrasse 26
8370 Sirmach
Telefon 071 966 15 21
info@heubode-sirmach.ch
www.heubode-sirmach.ch

Öffnungszeiten

Montag 11 bis 14 Uhr / 17.30 bis 23 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Donnerstag und Freitag 11 bis 14 Uhr / 17.30 bis 23 Uhr
Samstag 17.30 bis 23 Uhr
Sonntag 11 bis 22 Uhr
Am Sonntag durchgehend warme Küche

Gutbürgerliche Schweizer Küche – feine Mittagsmenüs

FAIRDROCK

Klimaneutral und FSC-zertifiziert

ClimatePartner
MIX
FSC® C016415

Fairdruck AG
Kettstrasse 40
8370 Sirmach
071 969 55 22

www.fairdruck.ch
info@fairdruck.ch

TW T-T

Technische Werke der Gemeinde Tobel-Tägerschen

Sorgsam mit Trinkwasser umgehen

Tobel, 25.06.2026

Die anhaltend trockene Witterung der vergangenen Wochen und die hohen Temperaturen setzen die Wasserressourcen zunehmend unter Druck. Gleichzeitig ist der Verbrauch stark gestiegen, vor allem durch Gartenbewässerungen, das Befüllen von Pools und weitere Nutzungen im Aussenbereich.

Versorgung derzeit gewährleistet

Dank Eigenquellen und dem Bezug über die Regionalwasserversorgung Mittelhurgau Süd ist die Versorgung stabil. Bleiben Regenfälle aus und der Verbrauch hoch, kann sich die Lage jedoch rasch verschärfen.

Der Gemeinderat setzt auf Eigenverantwortung

Auf behördliche Verbote wird derzeit bewusst verzichtet. Mit einem zurückhaltenden Verbrauch kann jede Person dazu beitragen, die Versorgung auch während einer längeren Trockenperiode zu sichern.

Kontakt: Wasserwart Pius Niederer, 078 639 84 78
Werkhof Jürg Ackermann, 078 718 46 61 | info@tobel-taegerschen.ch

Bitte Hinweise auf der Folgeseite beachten.

TW T-T

Technische Werke der Gemeinde Tobel-Tägerschen

Bitte helfen Sie mit

Diese einfachen Massnahmen entlasten die Wasserversorgung:

	Garten und Pflanzen	Nur bei Bedarf und möglichst mit Regenwasser bewässern. Auf die Bewässerung von Rasenflächen verzichten.
	Pools	Pools und Schwimmbecken nur zurückhaltend oder möglichst gar nicht nachfüllen.
	Aussenreinigung	Fahrzeuge, Vorplätze und Terrassen nicht mit Trinkwasser reinigen.
	Haushalt	Waschmaschine und Geschirrspüler nur vollständig beladen betreiben.
	Bad und Dusche	Nach Möglichkeit duschen statt baden und die Duschzeit kurz halten.
	Leckagen	Tropfende Wasserhähne und andere Leckagen umgehend beheben.

Kontakt: Wasserwart Pius Niederer, 078 639 84 78
Werkhof Jürg Ackermann, 078 718 46 61 | info@tobel-taegerschen.ch

Wohnsitzbestätigung neu digital bestellen

Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Thurgau können ihre Wohnsitzbestätigung neu vollständig online bestellen und erhalten das Dokument innert Minuten direkt in ihr digitales Postfach – ohne Schalterbesuch, Wartezeit oder Postweg. Am Digitalen Schalter des Kantons Thurgau erfolgen Bestellung, Identitätsprüfung und Ausstellung vollautomatisch. Die Wohnsitzbestätigung ist digital versiegelt, fälschungssicher und für die digitale Verwendung bestimmt. Sie ist nur in elektronischer Form gültig. Der Service ist in 79 Thurgauer Gemeinden verfügbar. Voraussetzung ist ein Konto auf dem Digitalen Schalter Thurgau: schalter.tg.ch.

Veranstaltungen

Dienstag

- 9 – 10 Uhr, wöchentlich, Wandern und Bewegung, Seniorenrat, Parkplatz Sportplatz Breite, Tobel

Freitag, 07.08.26

- 18.30 Uhr, 56. Hartenau Turnier, Männerriege Tobel, Sportplatz Breite Tobel

Projektgruppe Vision: Rückblick auf fünf Jahre Schulentwicklung

Mit einem gemeinsamen Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre wurde am 8. Juni 2026 das Projekt «PG Vision» offiziell abgeschlossen. Ausgangspunkt des Projekts war die Frage, wie die Primarschule Tobel-Tägerschen das Lernen und die Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler langfristig erfolgreich gestalten kann. Dabei stand vorallem die Überprüfung des bestehenden Mehrklassensystems mit der 1.–3. sowie 4.–6. Klasse im Fokus. Im Rahmen eines umfassenden Schulentwicklungsprozesses wurden pädagogische Ziele definiert, Unterrichtsformen weiterentwickelt und die zukünftige Klassenorganisation gestaltet. Das Lehrpersonenteam und Mitglieder der Schulkommission trafen sich vor dem alten Schulhaus, wo die Schulleitung die Anwesenden begrüusste und das Wort an Gemeinderat Mark Wildi übergab. Mark Wildi, der die Gemeinde zum Start der PG Vision in der Schulkommission vertre-

ten hatte, blickte auf die Anfänge des Projekts zurück. Im Zentrum seiner Ausführungen stand die ursprüngliche Fragestellung, ob die Umstellung auf Mehrklassen gelungen und die damals definierten Ziele erreicht werden konnten. Nach einer Einführung durch Michel Büchi, er war als einziges Mitglied der PG Vision vom Anfang bis zum Abschluss dabei, machte sich die Gruppe auf den Weg zur Komturei. Entlang der Waldwege erinnerten Plakate an die wichtigsten Erkenntnisse und Meilensteine des Projekts. Gemeinsam wurde auf die geleistete Arbeit zurückgeblickt, Erfolge gewürdigt und auch Umwege als wichtigen Bestandteil des Entwicklungsprozesses erkannt. In der Komturei angekommen, wartete ein wohlverdienter Apéro. Den Abschluss bildeten die Worte von Urban Fuchs von der Schulberatung des Amts für Volksschule Thurgau, der das Projekt während der gesamten Laufzeit in verschiedenen Funktionen begleitet hatte. Das Schulteam blickt dem neuen Schuljahr mit Zuversicht entgegen und freut sich darauf, die pädagogischen Chancen der Doppelklassen zu nutzen, um Lernen, Zusammenarbeit und individuelle Förderung weiter zu stärken.

Der Sommer ist definitiv da

Die warmen Temperaturen laden wieder dazu ein, mit Freunden oder Familie einen gemütlichen Grillplausch zu geniessen. Eine grosse Auswahl an Grillspezialitäten der Metzgerei Minnig aus Bubikon und der Metzgerei Koller aus Sirnach finden Sie bei uns im Dorfmarkt. Ebenfalls im Angebot finden Sie feine Poulet-Spezialitäten der Firma Frifag aus Märwil. Nach dem Grillieren bietet sich ein feines «Buurehof-Glacé» der Familie Engli aus Friltschen an. Diverse

Geschmacksrichtungen erhalten Sie in einer 500 ml-Dose oder im praktischen Portionenbecher. Natürlich enthält unsere Tiefkühltruhe auch diverse Cornets und Stängelglacés. Da ist bestimmt für jede/n etwas Passendes dabei.

Haben Sie den neuen Energydrink aus der Region schon probiert? AYO enthält Apfelsaft, Wasser, Guarana und einen Hauch Limette. Diese Kombination löscht den Durst, bringt Dich in Schwung und liefert Power. Hergestellt wird dieser erfrischende, fruchtige Energydrink von den Brüdern Dickenmann aus Schönholzerswil. AYO liefert langanhaltende Energie ohne zusätzlichen Zucker und synthetische Stoffe.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen einen schönen Sommer.

Das Dorfmarktteam

Veranstaltungen der Frauengemeinschaft Tobel

Jassnachmittag
Montag, 3. August im Pfarreiheim mit Kaffeestübli um 13.30 Uhr. Die Jassnachmittage sind für alle, auch nicht Vereinsmitglieder. Männer und Frauen sind herzlich Willkommen.

Grillplausch
Am Freitag, 14. August um 19 Uhr beim Pfarreiheim. Für Apéro, Getränke und

Glut ist gesorgt. Grillgut nimmt jede selbst mit. Wer möchte, kann gerne einen Salat oder Dessert fürs Buffet mitbringen. Der Anlass findet bei jedem Wetter ohne Anmeldung statt.

Frauengemeinschaft Tobel

Weitere Informationen unter: www.fg-tobel.ch

1. August-Feier Tobel-Tägerschen

Samstag, 1. August 2026, ab 17.00 Uhr

Programm

17:00 Öffnung Festgelände, gemütliches Beisammensein und Festwirtschaft mit feinem Essen und erfrischenden Getränken (familienfreundliche Preise)
Kinderspiele und Unterhaltung für Gross und Klein

18:30 Poetry Slam mit Miriam Schöb (Ansprache 1. August ca. 20:00 Uhr)

Grosser Funken bei Einbruch der Dunkelheit
Feuerwerkeln – eigenes Feuerwerk willkommen!

Ort
Areal Pfarreiheim, Erikonerstrasse, 9555 Tobel

Offen für alle aus Tobel-Tägerschen und der Umgebung. Ein warmes Willkommen an alle, Neuzuzüger und Neuzuzügerinnen.

Veranstalter
Jungwacht und Blauring Tobel
Politische Gemeinde Tobel-Tägerschen

Das Bike-Spektakel in der Kiesgrube Tobel ist zurück

Die Biker vom Lauchetal schlagen wieder zu und verwandeln die Kiesgrube Tobel auch diesen Sommer in ein Bike-Paradies. Und dieses Jahr hat es die Location in sich: Die Kieshügel sind gefühlt dreimal so hoch, die Gruben tiefer als je zuvor. Ein Albtraum für die Parcoursbauer, aber der absolute Jackpot für Euch! Egal ob Du über die Hindernisse fliegen oder einfach gemütlich deine Runden drehen willst: Dank cleveren Umfahrungen kommt hier jeder auf seine Kosten, ganz ohne Rennstress. Für die Mini-Biker (und die stolzen Eltern) gibt es natürlich wieder eine eigene Family-Zone.

Vom 18. Juli bis am 1. August geht's rund
Unter der Woche: von 10 bis 13 Uhr (Frühschicht) und nach dem Mittag von 16 bis 21 Uhr.
• Wochenende: Volle Action von 10 bis 21 Uhr durchgehend.



• 1. August: Frühsport von 10 bis 13 Uhr
Das Beste zum Schluss: Der Eintritt kostet Euch nur ein bisschen Schweiss – ansonsten ist das Event kostenlos. Dank unseren grosszügigen Sponsoren gibt es die Zielverpflegung und kühle Drinks sogar gratis obendrauf. Helm auf, Kette ölen und ab in die Kiesgrube! Tagesaktuelle Bilder und Informationen gibt's auf www.biker-vomlauchetal.ch.

MOUNTAINBIKE-KODEX

Nach ihnen. Nein, nach ihnen.

Zeige Respekt

Schon wieder arbeitslos.

Schütze dich

Du machst das tragen. Toller Verkehr!

Bleibe auf dem Weg

Vorsicht!

Trage Sorge zur Umwelt

Nimm deinen Müll gefälligst mit.

Hinterlasse keine Spuren

Wieder einer, der nicht wusste, wann genug ist.

Kenne deine Grenzen

regio wil

© Regio Wil. In Zusammenarbeit mit den Fachstellen der Kantone St.Gallen und Thurgau mit Mountainbike-Zuständigkeit. Gestützt auf den nationalen Mountainbike-Kodex von MBA Schweiz, BfU, Swiss Cycling, SchweizMobil, SUVA, Schweizer Wanderwege.

Markus van Grinsven übergibt Geschäftsleitung an Felix Suter

Nach 23 Jahren als Geschäftsleiter übergibt Markus van Grinsven die operative Führung der Perspektive Thurgau an seinen Nachfolger Felix Suter.

Markus van Grinsven tritt per 30. Juni 2026 in den Ruhestand. Während mehr als zwei Jahrzehnten hat er die Entwicklung der Perspektive Thurgau entscheidend geprägt und die Organisation durch verschiedene Veränderungsprozesse geführt. Er verabschiedet sich in einer Zeit des Wandels: Die Perspektive Thurgau befindet sich mitten in einem umfassenden Organisationsentwicklungsprozess, mit dem sie ihre Strukturen und Prozesse weiter optimiert, die Effizienz steigert und ihre Dienstleistungen langfristig sichert. Auslöser dieser Weiterentwicklung ist die Neuorganisation der Gesundheitsvorsorge im Kanton Thurgau. Mit der Revision des Gesundheitsgesetzes auf das Jahr 2027 stoppt der Kanton die direkte Mitfinanzierung des Gemeindezweckverbands Perspektive Thurgau. Im Gegenzug erhöht er seinen Beitrag an die Restkosten der stationären und ambulanten Pflege von 40 auf 45 Prozent. Für die Gemeinden bleibt die Änderung des Gesundheitsgesetzes damit kostenneutral. Seit seinem



Felix Suter und Markus van Grinsven (von links), künftiger und abtretender Geschäftsleiter.

Amtsantritt im Jahr 2003 begleitete Markus van Grinsven mehrere Reorganisationen und trug wesentlich dazu bei, die Angebote der Beratung, Prävention und Gesundheitsförderung unter dem Dach der Perspektive Thurgau zusammenzuführen. Seit 2012 leitete er die Organisation in ihrer heutigen Form als kantonsweit tätigen Gemeindezweckverband.

Felix Suter übernimmt die Geschäftsleitung
Am 1. Juli 2026 übernahm Felix Suter

die operative Leitung der Perspektive Thurgau. Er ist seit 2017 für die Organisation tätig, leitet den Bereich Paar-, Familien- und Jugendberatung und ist seit 2023 stellvertretender Geschäftsleiter. Mit seiner fachlichen und organisatorischen Erfahrung gewährleistet er Kontinuität und wird den begonnenen Organisationsentwicklungsprozess konsequent weiterführen. Die Präsidentin Yvonne Koller-Zumsteg würdigt den langjährigen Geschäftsleiter: «Markus van Grinsven hat die Perspektive Thurgau mit Weitsicht, grossem Engagement und hoher Verlässlichkeit geprägt. Für seinen ausserordentlichen Einsatz danken wir ihm herzlich.» Mit Blick auf den Führungswechsel ergänzt sie: «Mit Felix Suter übernimmt eine ausgewiesene Führungspersönlichkeit die Geschäftsleitung. Er kennt unsere Organisation, unsere Mitarbeitenden und die Herausforderungen der kommenden Jahre bestens. Damit ist die Perspektive Thurgau für die Zukunft hervorragend aufgestellt.»

Weihnachtszauber in der Komturei – Jetzt Stand sichern

Am 21. und 22. November 2026 verwandelt sich die historische Komturei in Tobel in ein festliches Winterwunderland. Unser Weihnachtsmarkt bietet ein stimmungsvolles Ambiente mit liebevoll dekorierten Ständen, kulinarischen Köstlichkeiten und handgemachten Geschenkeideen.



Noch sind einige Standplätze frei
Ob Kunsthandwerk, Leckereien oder

kreative Geschenkartikel – wir freuen uns über engagierte Aussteller, die den

Markt mit ihrem Angebot bereichern möchten.

Ort:
Komturei Tobel
Datum:
21. und 22. November 2026
Weitere Infos und Anmeldung:
www.weihnachtsmarkt-tobel.ch
Melden Sie sich jetzt und werden Sie Teil dieses besonderen Erlebnisses!

56. HARTENAU TURNIER

Freitag 07. August 2026

SPORTPLATZ BREITE TOBEL
SPIELBEGINN 18:30 UHR

FESTWIRTSCHAFT

Evangelische Kirchgemeinde
Affeltrangen-Braunau-Märwil

Mitteilungen Juli

Alle Gottesdienste und aktuelle Informationen der Kirchgemeinde Affeltrangen-Braunau-Märwil finden Sie unter www.evang-a-b-m.ch.

Gesucht...
für Mesmerdienste und/oder Abwart/in ab 1. Juli oder nach Vereinbarung. Flexible Arbeitszeiten im Team und Entschädigung im Stundenlohn. Für mehr Infos siehe Homepage.

TOBEL TÄGERSCHEN
eine innovative Gemeinde mit Zukunftsperspektiven

Die nächste Ausgabe
11. August 2026.

SPIELGRUPPE IM ZAUBERWALD

Werde Teil unseres Zauberwald-Teams!

Wir sind auf der Suche nach einem **KASSIER/KASSIERIN** für unseren Verein.

Dein Einsatz für unsere Spielgruppe macht den Unterschied!

Was dich erwartet:

- Eine sinnvolle Aufgabe in einem herzlichen, engagierten Team
- Du behältst den Überblick und unterstützt unsere Spielgruppe hinter den Kulissen
- Flexibel umsetzbar, mit klarer Einarbeitung
- Für Kinder & Natur – das gute Gefühl, etwas Wertvolles zu bewirken

Organisationstalent? Zahlenfreudlich? Dann bist du bei uns genau richtig!

KASSENBUCH
Einnahmen
Ausgaben
Spielgruppe

GEMEINSAM WACHSEN

Für unsere Spielgruppe. Für unsere Kinder. Für die Zukunft.

Kleine Aufgabe, große Wirkung

Ich freue mich, wenn sich jemand angesprochen fühlt und sich meldet.

dwepfers@yahoo.com
079 489 04 09